



Bochum - Dortmund - Essen - Gelsenkirchen - Moers



DOXS RUHR – Pressemitteilung

Bochum, 31.10.2024

Die Preisträger ECFA DOC Award und GRAND PRIX RUHR stehen fest: ENTRE LES AUTRES (R: Marie Falys) und NO CRYING AT THE DINNER TABLE (R: Carol Nguyen) überzeugen die Juries

Auch in diesem Jahr vergibt DOXS RUHR zwei Preise, deren Gewinner\*innen am 31. Oktober in der Bochumer KoFabrik bekannt gegeben wurden. Zusätzlich zum ECFA DOC Award, der von internationalen Filmexpert\*innen vergeben wird, überreichte eine intergenerationale Jury erstmals die GRAND PRIX RUHR-Trophäe für einen herausragenden Film im diesjährigen Jugendprogramm.

**GRAND PRIX RUHR für den kanadischen Festivalbeitrag NO CRYING AT THE DINNER TABLE**

Der dokumentarische Kurzfilm NO CRYING AT THE DINNER TABLE (CA 2019, 19') von Carol Nguyen gewinnt den GRAND PRIX RUHR, der erstmals ausgeschrieben wurde. Ein intergenerationelles Kurator\*innen-Team aus Sachsen, Brandenburg, Niedersachsen und NRW kuratierte den neuen Wettbewerb. Kriterien für ihre Auswahl war das Potential der Filme, zeitgenössische Debatten und intergenerationale Diskurse konstruktiv und emphatisch aufzugreifen.

Die Regisseurin Carol Nguyen erzählt in NO CRYING AT THE DINNER TABLE die Geschichte ihrer eigenen, drei Generationen umfassenden migrantischen Familie, deren Mitglieder unter einem Dach leben. Die Jury nennt den Film überzeugend und berührend und lobt dabei besonders, dass es der Regisseurin gelingt, „die komplexe Matrix unserer gesellschaftlichen Gegenwart universell“ zu hinterfragen. „Sie schafft es, die filmischen Mittel innovativ als therapeutischen Spiegel zu nutzen, der sowohl migrantische Dilemmata aufgezeigt als auch den unterschätzten Prozess der Assimilierung.“

Mit einer Videobotschaft bedankte sich die Regisseurin anschließend bei der Jury und den Kurator\*innen. „Die Wirkung, die der Film außerhalb meiner Familie erreicht, zeigt, dass Kino stark ist und dass es die Kraft hat, auch die eigenen, zum Teil schmerzlichen Erlebnisse zu verarbeiten und zu teilen.“

In der GRAND PRIX RUHR-Jury 2024 wirkten mit: die Schülerin Martha Leidorf, die Regisseurin Barbara Kronenberg (beide Bochum) und der Filmkritiker Axel Timo Purr (München).

Die GRAND PRIX RUHR Trophäe – eine Referenz an sich überlagernde Sprechblasen – wurde von Marc Kemper (Dortmund) in Kollaboration mit Cihan Tamti (Bochum) gestaltet. Die Auszeichnung ermöglicht dem Preisträgerfilm eine Veröffentlichung auf filmfriend, dem Streaming-Dienst der Bibliotheken, und ist mit 500 Euro für die Regieleistung dotiert. Der Preis GRAND PRIX RUHR wird gefördert von der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung.

## **ENTRE LES AUTRES gewinnt ECFA DOC Award für den besten dokumentarischen Kinderfilm**

Der diesjährige ECFA DOC Award geht an die belgische Produktion ENTRE LES AUTRES (BE 2023, 23') von Marie Falys. Adèle sucht nach Worten, wenn sie über ihre Gefühle spricht: über die Beziehung zu ihren Mitschüler\*innen, über ihre Lehrer\*innen und ihren Körper. Es scheint, als halte sie sich zurück, einer Wirklichkeit Ausdruck zu verleihen, die sie gerade noch für sich erkundet.

In ihrer Begründung hebt die internationale Fachjury hervor, dass es ENTRE LES AUTRES wage, „in einer Welt, in der wir dazu neigen, einem jungen Publikum alles zu erklären, Räume zu bieten. Der Film respektiert die Protagonistin und stellt ihre Unabhängigkeit in den Mittelpunkt, anstatt unsere Neugier zu befriedigen, sie zu definieren oder in eine Schublade zu stecken“.

Für ENTRE LES AUTRES bedeutet der Preis bei DOXS RUHR gleichzeitig die Nominierung für die ECFA-Shortlist auf der nächsten Berlinale, in deren Rahmen die ECFA-Mitglieder den besten europäischen Kinderdokumentarfilm des Jahres 2024 prämieren.

Eine lobende Erwähnung erhielt der Film CAN SOMEBODY TELL ME THAT EVERYTHING WILL BE FINE (NO/SE 2022, 23') der Regisseurin Siri Brátveid. Es sei „ein überraschender Film, der sich durch seinen kreativen Ansatz auszeichnet und gekonnt mit dem Unbehagen spielt, wenn private Gedanken im öffentlichen Raum geäußert werden. Der Film verweigert sich eindeutigen Antworten und fordert ein junges Publikum heraus, seine eigene Realität zu erschaffen“, heißt es in der Erklärung der Jury.

Die internationale Jury des Europäischen Kinderfilmverbands ECFA zeichnet jährlich bei DOXS RUHR den besten Festivalbeitrag in der Altersgruppe von sechs bis 14 Jahren aus. Dieses Jahr wurden in die Jury berufen: Claudia Schmid (ZOOMZ-Festival, Luzern), Niki Padidar (IDFA-Kuratorin, Filmemacherin) und Ralf Krämer (Filmjournalist, Berlin).

**Wiederholungen des DOXS RUHR-Schulfilmprogramms sowie ausgewählte Kooperationsveranstaltungen** finden in Moers, Bochum und Gelsenkirchen noch bis 10. November 2024 statt. Eine Auswahl an **Filmen, Begleitmaterialien für den Unterricht, Texte und Podcasts** stehen **online** bis zum Festivalende zur Verfügung. Anmeldungen für die Nutzung des Online-Angebots: [bildung@doxs-ruhr.de](mailto:bildung@doxs-ruhr.de)

## Bildmaterial

Kostenfreies **Bildmaterial** zu den Preisträgerfilmen für die redaktionelle Verwendung finden Sie unter <https://www.doxs-ruhr.de/Preistraegerfilme-DOXS-RUHR-2024.zip> oder schicken wir Ihnen auf Nachfrage gerne zu.

Das **vollständige Programm** für alle Spielorte von DOXS RUHR steht unter [www.doxs-ruhr.de/programm/](http://www.doxs-ruhr.de/programm/) zum Download zur Verfügung.

## Träger und Förderer

Veranstalter\*innen von DOXS RUHR sind die **Freunde der Realität. Verein zur Förderung des Dokumentarfilms für Kinder und Jugendliche e.V.** Das Festival wird gefördert vom **Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW** (Regionale Kulturpolitik), der **LWL-Kulturförderung**, vom **Regionalverband Ruhr (RVR)**. Die **Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung**, die **Heidehof Stiftung**, die **Selbst.Los! Kulturstiftung – Annelie & Wilfried Stascheit** sowie das **Schweizerische Generalkonsulat** in Frankfurt unterstützen das Festival. Auf kommunaler Seite kooperiert DOXS RUHR mit den Kulturbüros in **Bochum, Dortmund, Gelsenkirchen und Moers**. Neben vielen lokalen und regionalen Partnern agiert das Festival auch auf internationaler Ebene, u.a. mit dem **Arras Film Festival**, dem **Goethe – Institut Lille** und der **European Children's Film Association**.

## Pressekontakt

Gudrun Sommer, Stefan Schröer  
[kontakt@doxs-ruhr.de](mailto:kontakt@doxs-ruhr.de) | [kommunikation@doxs-ruhr.de](mailto:kommunikation@doxs-ruhr.de)  
+49 234 966 42423  
doxs-ruhr.de